Wuggl
ein Startup aus Schweinehaltung

WUGGL, gegründet Anfang 2014 in der Südsteiermark, hat sich als Startup in der Landwirtschaft zum Ziel gesetzt, das Wiegen von Schweinen zu revolutionieren. Das WUGGL One ist der schnellste und einfachste Weg, um das Gewicht von Schweinen zu ermitteln. Ganz ohne klassische Waage.

Mit dem innovativen, optischen Messgerät WUGGL One können LandwirtInnen einfach und berührungslos das Gewicht von Schweinen messen. Beim „Wiegen ohne Waage“ wird ein Bild vom Köper des Tieres gemacht. Unmittelbar darauf zeigt das mobile Messgerät das Gewicht am Display an. Die Messgenauigkeit liegt bei 98,5 %.

Im Stall, im Auslauf, egal wo. Es ist stressfrei für Tier und Mensch.

© Wuggl

Design, Funktionalität und gute Handhabung

Für den Einsatz im Stall werden stoßfeste Materialien verwendet. Das Gehäuse ist wasserdicht, um es von Staub und Schmutz wieder leicht reinigen zu können. Ein größeres Display, hilft jedem Benutzer, das Tier einfach auszuwählen. Es sind viele kleine Details, die das WUGGL One „zu etwas Besonderem machen“.

In Planung

Im Jahr 2016 kommt das WUGGL One als eigenständiges Messgerät auf den Markt und Anfang 2017 die Aufsatzvariante mit App für Smartphones.

© Wuggl

WUGGL GmbH
Mag. Marcus Schweinzger
und Dr. Alois Temmel
Göttling 6 | 8403 Lebring
Tel.: +43 (0) 676 789 97 70
Mail: info@wuggl.com
Web: www.wuggl.com

WUGGL

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

BIOLOGISCH.KAUFEN
ein Startup des Direktvertriebs

BIOLOGISCH.KAUFEN ist eine E-Commerce-Plattform, bei der Mitgliedsbetriebe der Bioregion Mühlviertel in einer Gemeinschaft zusammengefasst sind und ihre Produkte online verkaufen. Alle Produkte von BIOLOGISCH.KAUFEN sind 100%ig regional und biologisch.

Neben einem vollständigen Trockensortiment werden auch temperaturgeführte Produkte und Eier versendet.

Vorteile für den Endkonsumenten

- Klarheit über Herkunft
- Kein Warten im Supermarkt
- Kein Verkehrsstau
- Lieferung bis zur Haustüre
- Gesunde Produkte
- Garantiert regional
- Fairer Preis

ECOM CONSULTING GmbH
Mag. Christian Lochner
Eva-Magdalena-Straße 7
4322 Windhaag bei Perg
Tel.: +43 (0) 680 406 12 25
E-Mail: lochner@abhof.kaufen
Web: www.biologisch.kaufen/bioregion-muehlviertel

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION
MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH
LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Projekt
„Wenn Vermieter und Gäste lustvoll ins Gras beißen…“

Im Projekt „Wenn Vermieter und Gäste lustvoll ins Gras beißen …“ ist es gelungen, dass 80 Hoteliers und Vermieter in den Steirischen Naturparken Biodiversität als wertvolle betriebliche Ressource erkennen und diese den Gästen durch besonders innovative Angebote zugänglich machen.

Die vier Hauptkategorien der Naturvermittlungs-Angebote (NVA)

- ortsgebundene NVA: „fixe Einrichtungen“, die man besuchen kann
- wegorientierte NVA: eng an Wege bzw. das Zurücklegen von Wegstrecken gebunden
- kommunikationsorientierte NVA: alle Vorträge, Seminare, Führungen, etc., wo Gespräch und Interaktion bzw. Gruppenarbeit im Vordergrund stehen
- mediengebundenen NVA: Gedrucktes, Angebote aus dem Internet, Spiele (Hardware), …

© OIKOS

Eine entsprechende Gästefrequenz wird garantiert durch ein authentisches, ökologisch verträgliches, spannend aufbereitetes und von begeisterten Menschen getragenes Angebot.

Die touristische Dimension des Alleinstellungsmerkmales „Natur“ muss dazu erkannt und auf Basis einer guten Ethik umgesetzt werden.

Bedeutend ist auch die innovative Inwertsetzung der naturräumlichen Ressourcen direkt am Betrieb.

Mag. Alois Wilfling
Geschäftsführender Gesellschafter & Allgemein beeideter & gerichtlich zertifizierter Sachverständiger; Biologe, Pomologe, Wissenschaftlicher Illustrator

OIKOS – Institut für angewandte Ökologie & Grundlagenforschung
Hartbergerstraße 40/12 | 8200 Gleisdorf
Tel.: +43 (0) 676 544 88 24
Mail: alois.wilfling@gmx.at
Web: www.naturparke-steiermark.at/de/Projekte/Wenn_Vermieter_und_Gaeste_lustvoll_ins_Gras_beissen

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION
MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH
LE 14-20 Entwicklung für den ländlichen Raum
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Collective Energy
ein Startup der Wissenschaft

Collective Energy realisiert gemeinschaftlich finanzierte Solaranlagen und bietet Unternehmen oder Vereinen ein Konzept, wie sie über ihre Kunden eine Photovoltaik- oder Solarthermieanlage finanzieren können. Durch die Rückzahlung in Form von Gutscheinen können Menschen die Energiewende unterstützen, indem sie Produkte konsumieren.

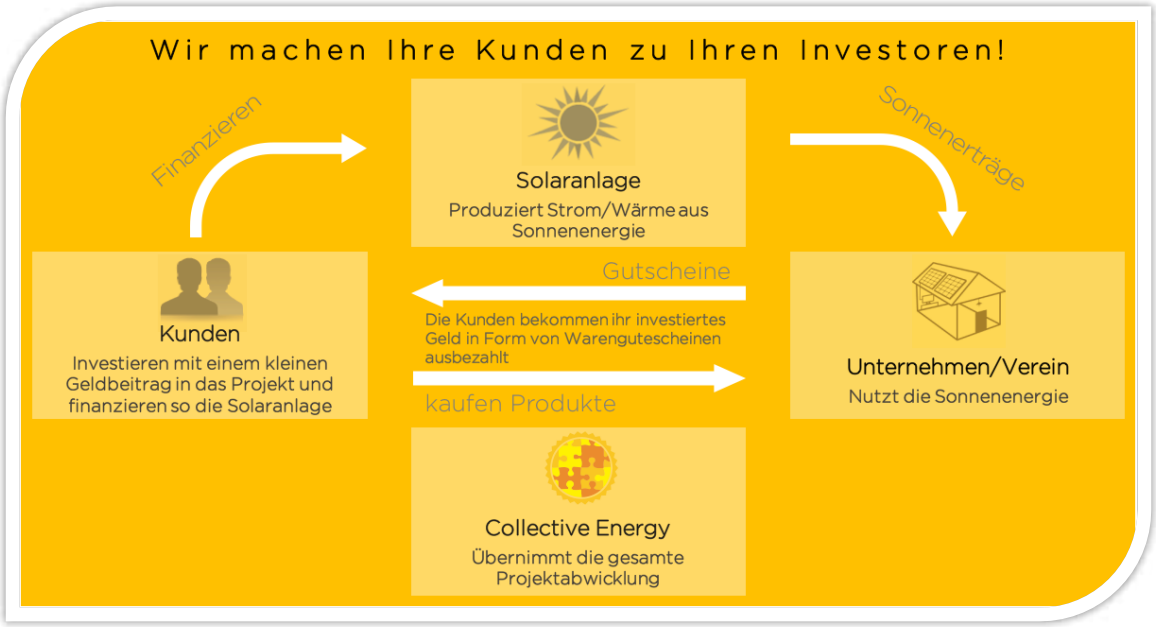
Collective Energy bietet damit nicht nur eine innovative Möglichkeit auf erneuerbare Energieträger umzusteigen – CO_2-Emissionen einzusparen und sich von den Entwicklungen des Strommarktes unabhängig zu machen – sondern ermöglicht gleichzeitig auch neue Kunden zu gewinnen bzw. bestehende Kunden langfristig zu binden.

Es ist an der Zeit etwas zu tun | Tun wir es gemeinsam!
Das Startup zeigt eine alternative Finanzierungsform für den Ausbau erneuerbarer Energien auf und möchte mehr Menschen die Möglichkeit geben, sich direkt an der Energiewende zu beteiligen. Das Besondere im Gegensatz zum klassischen Crowdfinancing ist, dass die Rückzahlung nicht in Form von Geld, sondern mittels Warengutscheinen erfolgt.

Collective Energy GmbH
DI Julian Wudy &
DI Christoph Zinganell
Siebensterngasse 31/ Top 14 | 1070 Wien
Tel.: +43 (0) 650 633 66 06 bzw.
+ 43 (0) 660 770 28 68
Mail: office@collective-energy.at
Web: www.collective-energy.at

COLLECTIVE ENERGY

© Collective Energy GmbH



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION
MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH
LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Es ist an der Zeit etwas zu tun | Tun wir es gemeinsam!

COLLECTIVE ENERGY

Collective Energy realisiert gemeinschaftlich finanzierte Solaranlagen. Wir erstellen für Ihr Unternehmen oder Ihren Vereine ein Konzept, wie Sie über Ihre Kunden eine Photovoltaik- oder Solarthermieanlage finanzieren können und so einen Schritt in Richtung Energieautarkie setzen.

Unser Angebot umfasst dabei folgendes:

SCHRITT 1
Durchführung einer Machbarkeitsanalyse

Anhand des festgestellten Energiebedarfs, den verfügbaren Flächen sowie Ihrer Kunden- und Produktstruktur wird für Sie eine optimale Solaranlage zur Strom- und/oder Wärmeerzeugung dimensioniert.

SCHRITT 2
Finanzierungs- & Beteiligungsmodell

Entsprechend Ihres Produkt- und Kundenprofils, wird ein Finanzierungs- und Beteiligungs-modell erarbeitet.

Es wird festgelegt wie viele Personen, sich mit welchem Geldbetrag beteiligen müssen, um die Anlage zu finanzieren.

SCHRITT 3
Kalkulierung der Refinanzierung

Wir berechnen für Sie die ideale Refinanzierungs-dauer und die Frequenz der Rückzahlung.

Besonders hierbei ist, dass die Rückvergütung an Ihre Kunden nicht in Form von Geld, sondern mittels Warengutschein erfolgt.

SCHRITT 4
Finanzierungs- und Bauphase

Wir koordinieren für Sie die gesamte Realisierung des Projektes.

Holen Angebote für die Errichtung der Anlage, klären technische Fragestellungen, prüfen Förder-möglichkeiten und sind zentraler Ansprechpartner für alle Fragen.

Bei Wunsch
bieten wir folgende Dienstleistungen an

Energieberatung und Workshops für Ihre Mitarbeiter

Marketing & Kundenakquise

CRM-System für die fortlaufende Kundenbetreuung

Collective Energy bietet Ihnen damit nicht nur eine innovative Möglichkeit auf erneuerbare Energieträger umzusteigen – CO_2-Emissionen einzusparen und sich von den Entwicklungen des Strommarktes unabhängig zu machen – sondern ermöglicht Ihnen gleichzeitig auch neue Kunden zu gewinnen bzw. bestehende Kunden langfristig zu binden.

Wir stehen für:

Intelligente gemeinschaftliche Finanzierung

Dank der gemeinschaftlichen Finanzierung durch Ihre Kunden, fallen für Sie keine Investitions-kosten an. Die Rückzahlungen an ihre Kunden erfolgen in Form von Gutscheinen welche durch ihre Energieeinsparungen kompensiert werden. Nach etwa 7-9 Jahren (je nach Größe und Standort) hat sich die Solar-Anlage amortisiert und Sie erzeugen kostenlos Energie!

Eine neue Ebene der Kundenbeziehung

Durch die Rückzahlung in Form von Warengutscheinen werden die Kunden eng an Ihr Unternehmen gebunden und es entsteht eine langjährige Partnerschaft von der beide Seiten profitieren. Gemeinsam etwas Sinnvolles zu bewegen ist das Ziel aller Beteiligten. Denn viele Menschen mit einem kleinen Geldbetrag, können auch große Projekte umsetzen.

Demokratisierung der Energiewende

Die Energiewende wird so für alle leistbar. Durch die gemeinschaftliche Finanzierung kann sich jeder mit einem kleinen Beitrag beteiligen, einen Schritt in Richtung nachhaltiger Zukunft zu tun und gleichzeitig ihrem Unternehmen ermöglichen Energieautark zu werden. Wir meinen: Nur gemeinsam kann die Demokratisierung der Energie-politik stattfinden.

Energie neu denken

Es geht nicht nur darum wie wir unsere Energie effizient erzeugen, sondern auch darum, sich zu überlegen wie der angestrebte Wandel im Energiebereich finanziert werden kann und wer letztendlich im Besitz dieser Energie ist. In unseren Augen ist es wichtig, dass hier möglichst viele Menschen stark eingebunden werden. Es ist an der Zeit etwas zu tun | Tun wir es gemeinsam!

Kontaktieren Sie uns und wir vereinbaren einen gemeinsamen Termin zur Durchführung einer Machbarkeitsanalyse.

Collective Energy, Siebensterngasse 31/ Top 14, 1070 Wien
Kontakt: Tel: + 43 650 633 66 06, office@collective-energy.at, www.collective-energy-at

Es ist an der Zeit etwas zu tun | Tun wir es gemeinsam!

COLLECTIVE ENERGY

Wir möchten gemeinsam mit Ihnen eine alternative Finanzierungsform für den Ausbau erneuerbarer Energien aufzeigen und mehr Menschen die Möglichkeit geben, sich direkt an der Energiewende zu beteiligen. Das Besondere im Gegensatz zum klassischen Crowdfinancing ist, dass die Rückzahlung nicht in Form von Geld, sondern mittels Warengutscheinen erfolgt. Wir liefern Ihnen das Konzept und Ihre Kunden finanzieren die Solaranlage. Und so funktioniert es:

Gemeinsam etwas Sinnvolles zu bewegen ist unser Antrieb, denn beteiligen sich viele Menschen mit einem kleinen Geldbetrag, können auch große Projekte umgesetzt werden.

Ein Beispielprojekt

"Aus Sonne wird Bier – mit Dir"

Unter diesem Motto hat Collective Energy gemeinsam mit Bruckners-Bierwelt GmbH eine gemeinschaftlich finanzierte Photovoltaik-Anlage errichtet. Auf dem Betriebsgelände wurde ein 5 kWp Photovoltaik-Anlage, deren Strom direkt in die Brauerei eingespeist wird, gebaut. Finanziert wurde die Photovoltaik-Anlage über die Kunden der Brauerei, die Sonnenstrom-Gutscheine zu je 200,- Euro erwarben und innerhalb von 5 Jahren 300,- EURO in Form von Warengutscheinen zurück bekommen. Eingelöst werden können diese entweder im hauseigenen Braushop oder online im Webshop.

Wir freuen uns darauf Sie persönlich kennenzulernen und gemeinsam mit Ihnen die Energiewende voranzubringen! Kontaktieren Sie uns und wir vereinbaren einen gemeinsamen Termin.

Collective Energy, Siebensterngasse 31/ Top 14, 1070 Wien
Kontakt: Tel: +43 650 633 66 06, office@collective-energy.at, www.collective-energy-at

kubator
Technology & Startup Center Gmünd/NÖ

Der kubator ist ein innovatives Startup-Center das Jungunternehmer im Technologiebereich bereits bei der Entwicklung der Geschäftsidee unterstützt und sie bis zum erfolgreichen Going Public führen kann. Sieben Unternehmer aus dem Waldviertel haben den kubator im Jahr 2014 gemeinsam ins Leben gerufen. Mit 4.000 Industriearbeitsplätzen steht der Region ein interessantes GründerInnen-Potenzial zur Verfügung. Der kubator hilft mit Co-Working Arbeitsplätzen, Coaching und Investorensuche und sieht sich klar als Ergänzung zu den bestehenden Gründerzentren und Wirtschaftsparks. Standort des kubators ist das Gebäude der NBG Holding im Access Industrial Park Gmünd – CeskeVelenice.

Potenzielle Startups bewerben sich beim kubator und ein unabhängiges Board aus der Region wählt aus den Bewerbungen. Der kubator wird im Falle einer Unternehmensgründung mit 10 % an dem Unternehmen beteiligt. „Es ist spürbar, dass die UnternehmerInnen der Region etwas zurückgeben wollen. Es gibt eine Art gesellschaftlicher bzw. regionaler Verantwortung. Zudem gibt es einen für alle Beteiligten positiven Austausch: die Startups bringen frische Ideen, die bewährten Unternehmen die Erfahrung und die finanzielle Ausstattung“, meint Karl Bauer, einer der Mitgründer des kubator bei der Diskussion der Auftaktveranstaltung des Netzwerks Zukunftsraum Land am 30. November 2015 in Wien.

Die Pläne des kubator gehen noch viel weiter: Mit dem Innovationsclub wird an verschiedenen weiteren Aktivitäten gefeilt, wie z.B. der firmenübergreifenden Nutzung von Labors, Werkstätten und anderer Infrastruktur oder den Idea-Buddy.

© kubator GmbH

© cityfoto/netzwerk zukunftsraum land

kubator GmbH
Christopher Stelzer
Zweiländerstraße 3 | 3950 Gmünd
Tel: +43 (0) 664 886 252 88
Mail: office@kubator.at
Web: www.kubator.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION
MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH
LE 14-20
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Der Lechweg
von der Quelle bis zum Fall

Der Lechweg erschließt seit 2012 erstmalig eine alpine Kulisse für leichtes Weitwandern. Gleichzeitig ist er der erste grenzüberschreitende Weitwanderweg, der nach gemeinsamen Qualitätskriterien der Europäischen Wandervereinigung (EWV) zertifiziert ist. Auf rund 125 Kilometern führt der Lechweg vom Formarinsee in der Nähe von Lech am Arlberg über Warth hinein in die Naturparkregion Lechtal-Reutte bis hin zum Lechfall in Füssen im Allgäu. Damit verbindet er drei Regionen und zwei Länder mit ihren jeweiligen Traditionen und Geschichten.

An der konsistenten Dienstleistungskette wird auf allen Ebenen permanent weitergearbeitet: Den Gästen stehen 111 geprüfte und klassifizierte Partnerbetriebe als Unterkunft zur Verfügung, Einkehrstationen, immer wieder neue Attraktionen wie die Lechweg Schleifen oder die längste Hängebrücke im Tibet Style, Wanderguides, Mobilitätsangebote, Kultur aber auch eine ganze Lechweg Produktpalette, wie z.B. ein Lechweg Bier der Vilser Privatbrauerei. Ausgehend vom Leader-Projekt haben sich für den Betrieb und die Vermarktung des Lechwegs fünf Organisationen zur Werbegemeinschaft Lech-Wege zusammengeschlossen.

„Der Lechweg war und ist für alle Beteiligten eine sehr positive Lernerfahrung. Er ist ein anschauliches Beispiel, wie zwei Bereiche – der Naturschutz und der Tourismus – die sich zu Projektbeginn eher skeptisch gegenüber standen, eine gelungene Symbiose eingehen können. Das Projekt wurde mittlerweile mit mehreren Preisen und Auszeichnungen gewürdigt“, erläutert MMag. (FH) Günter Salchner von der LAG Außerfern.

© Wege-Gemeinschaft Lechwege/
Gerhard Eisenschenk

© cityfoto/netzwerk zukunftsraum land

Verein Werbegemeinschaft Lech-Wege
Obmann Michael Kohler
Untergiblen 23 | 6651 Elbigenalp
Tel.: +43 (0) 5634/5315
Mail: info@lechweg.com
Web: www.lechweg.com

Lechweg
von der Quelle bis zum Fall

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH
LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete